



Der neue RZFutterEffizienz Zuchtwert

Der neue Zuchtwert RZFutterEffizienz beschreibt, wieviel weniger oder mehr Futter (kg Trockensubstanz) eine Kuh für ihre produktive Leistung im Vergleich zu der Erwartung frisst. Dabei wird als produktive Leistung nicht ausschließlich die Milchleistung als ECM (Energie-korrigierte Milch) betrachtet, sondern auch der Körperzuwachs, der am Ende als Schlachtkörper auch Einnahmen generiert.

Die Berechnung des zu viel bzw. weniger als erwartet gefressenen Futters erfolgt anhand von geschätzten Zuchtwerten für die Merkmale Trockenmasse-Aufnahme (DMI), Energie-korrigierte Milch (ECM) und Körpergewichtsveränderung (BWC). Für den geleisteten Output eines Tieres (ECM, BWC) wird eine energetische Bewertung vorgenommen, um diesen in „Futteräquivalente“ bzw. in kg Trockensubstanz (TS) umzurechnen.



Der RZFutterEffizienz hat eine Sicherheit von 40%. Er bezieht sich auf den Durchschnitt von 3 Laktationen und repräsentiert daher das produktive Leben der Kuh.

Züchten auf Futtereffizienz

Futtereffizienz ist weitgehend unabhängig von bisherigen Haupt-Zuchtzielmerkmalen und damit auch unabhängig von den Gesamtzuchtwerten RZG und RZ€. Da zwischen der Futtereffizienz und bisherigen Selektionsmerkmalen bzw. dem RZG keine Korrelationen vorliegen, lassen sich auch bei TOP-Bullen nach RZG große Unterschiede im RZFE finden. siehe Tabelle 1.

Perspektivisch wird der RZFE nach dem Sammeln einiger Erfahrungen mit dem neuen Zuchtwert auch ins Zuchtziel integriert werden.

Tabelle1: Höchste und niedrigste 25 Bullen (10 %) für RFZE innerhalb der TOP- 250 genomisch schwarzbunten Bullen nach RZG.
Alle kg-Angaben beziehen sich auf die Summe aus 3 Laktationen.

	Ø TOP 10% RZFE	Ø UNTERE 10% RZFE	Differenz TOP-UNTERE
RZFE	111.2	87.9	23.3
FE (kg)	861	-932	1,793
BW (kg)	4.7	34.9	-30.2
BWC (kg)	3.9	47	-0.8
ECM (kg)	2,424	1,669	755
DMI (kg)	126	1,621	1,495